Monitoring und Fortschreibung des Leitbilds Herrenberg 2035 in der Zukunft

Wie schon das bisherige Leitbild soll auch die Fortschreibung der rote Faden für die Stadt Herrenberg sein. Es ist kein starrer Plan, sondern ein dynamischer Handlungsleitfaden. So kann sowohl auf globale Entwicklungen und Megatrends (wie zum Beispiel die Digitalisierung) flexibel reagiert werden, als auch auf die Bedürfnisse, die hier vor Ort in Herrenberg entstehen.

Alle aufgelisteten Projekte sind verwaltungsintern mit Verantwortlichen, Zeithorizonten und beteiligten Ämtern hinterlegt. Jedes Handlungsfeld hat außerdem einen internen Verantwortlichen innerhalb der Verwaltung, einen oder mehrere so genannte „Handlungsfeldverantwortliche/n". Sofern Teil- oder Bereichsstrategien existieren (z. B. Integrationskonzept, Masterplan Schulen, Kulturkonzeption, Klimafahrplan, „Fürs Alter(n) Planen" etc.) so wurden diese im Rahmen der Fortschreibung mit den strategischen Zielen aus dem jeweiligen Handlungsfeld abgeglichen und ggf. ergänzt. Im Leitbild tauchen die Teilstrategien entweder durch die Aufnahme eines strategischen Ziels auf (z. B. „Umsetzung der Maßnahmen aus dem Integrationskonzept") oder durch Aufnahme der am höchsten priorisierten Projekte der Teilstrategie.

Wie wird das Leitbild in den kommenden Jahren evaluiert und weiterentwickelt?

Die 12 Handlungsfeld-Verantwortlichen treffen sich einmal pro Jahr, um den Umsetzungsstand gemeinsam zu evaluieren. Besprochen werden Fragen, wie etwa: Welche Projekte wurden begonnen, abgeschlossen oder verzögern sich? Gibt es Änderungen, die auf Grund einer aktuellen Entwicklung vorgenommen werden müssen? Gibt es neue Projekte die zwingend aufgenommen werden müssen? Die Ergebnisse dieser Runde werden an die Verwaltungsspitze und die zuständigen Personen zurückgespiegelt.

Alle drei Jahre wird der Gemeinderat über den Umsetzungsstand informiert. Die Öffentlichkeit wird im Anschluss mit einem Pressebericht auf dem Laufenden gehalten. Im Jahr 2035 findet dann eine Ausstellung der Aktion „Briefe in die Zukunft" statt und eine neue Fortschreibung des Leitbilds wird mit Bürgerbeteiligung umgesetzt.

Die Fortschreibung sind Sie: Selbst aktiv werden in der Mitmachstadt

Sie haben eine Idee für ein Projekt zum Wohle aller Menschen in Herrenberg und sind bereit, sich selbst dafür zu engagieren? Dann wenden Sie sich für eine Beratung an das Team Beteiligung & Engagement der Stadt Herrenberg. Sowohl in der Planung als auch in der Umsetzung Ihrer Idee gibt es vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten. Finanzielle Hilfen bieten die Förderprogramme „Herrenberger Bürgertopf" und „Herrenberger Projektepool".

Mehr Informationen zu Projekten, die in der Vergangenheit über diese Wege umgesetzt wurden finden Sie unter: www.herrenberg.de/buergertopf und www.herrenberg.de/projektepool